Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 47

Artikel: Erlauschtes im Hotel
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-468319

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

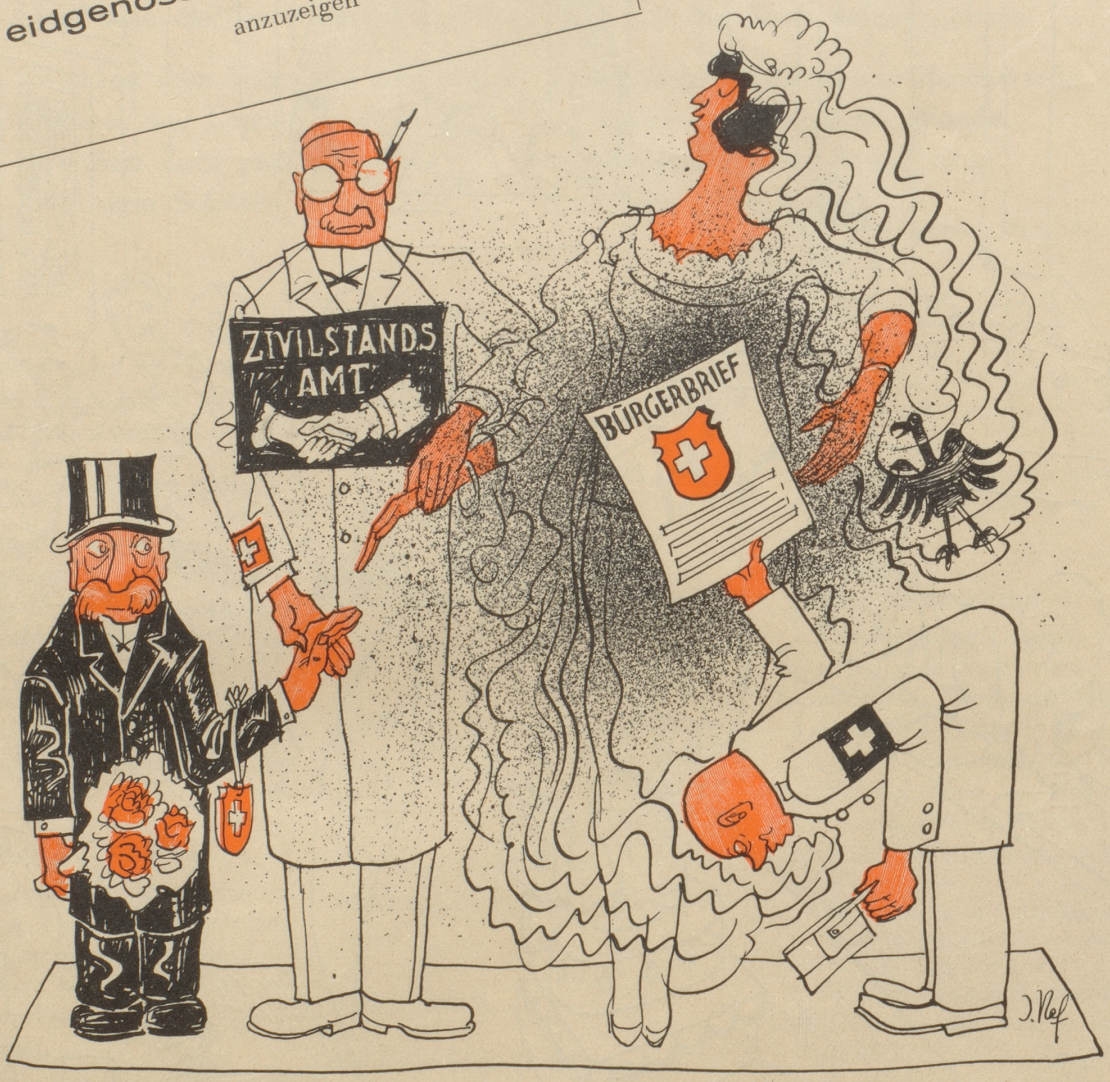
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine ausländische Aerztin
beehrt sich
Ihnen ihre Vermählung
mit einem
eidgenössischen Handlanger
anzuzeigen



Laut Zivilstandsnachrichten einer Zürcher Gemeinde ist obiges kein Witz, sondern Tatsache.

Neuer Bürgerbriefhandel
oder
Da kannste nix machen, da darfste bloß fluchen!

Erlauschtes im Hotel

Frau Knutschke: «Wir zahlen fünf Franken für das Zimmer, aber herrliche Aussicht auf den Vierwaldstättersee, auf die ganze Bergkette vom Rigi bis Pilatus und im Hintergrunde die Schneeberge.»

Frau Lehmann: «Wir zahlen bloss drei Franken fünfzig, haben aber keine Aussicht, wenn man aber auf einen Stuhl steigt, sieht man auch ein grosses Stück vom See.»

Frau Knutschke (ganz leise): «Dürfen sie aber niemand verraten, sonst müssen Sie bestimmt auch mehr Geld bezahlen.» Lirpa

aus frischen Eiern und echtem Cognac
Ein rapides Kräftigungsmittel!
Im Ausschank in allen guten Restaurants

Philosophisches Gespräch

«Ihri Schulde chönnd's nüd zahle, und doch fahred's mit wunderschöne Auto i ganz Europa umme!»

«Wenn's d'Schulde zahle würded, hätted's villicht kei so schöni Auto ... ... und übrigens weischt du ja nüd, öb's die Auto zahlt händ.» Drahau

Wenn **Luzern**
dann **du Pont-Bar**
Stimmungs-Ensemble